

Gemeindeverwaltung
-Ostseebad Binz-

Niederschrift

über die öffentliche 14. Sitzung (6. Wahlperiode) der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Binz am 26.5.2016

unter dem Vorsitz von : **Frau Heike Reetz**

Vorsitzende der Gemeindevertretung

1. Stellvertreter der Vorsitzenden
2. Stellvertreter der Vorsitzenden

Die Gemeindevertretung:

- | | |
|---------------------------|------------|
| 1. Borchert, Heinz | X |
| 2. Böttcher, Mario | X |
| 3. Dohrmann, Ulf | X ab TOP 4 |
| 4. Franke, Bernhard | X |
| 5. Holtz, Helga | X |
| 6. Köpcke, Frank | X |
| 7. Mehlhorn, Christian | X |
| 8. Michalski, Jürgen | X |
| 9. Olschewski, Karl-Heinz | X |
| 10. Reinbold, Ralf | X |
| 11. Reetz, Heike | X |
| 12. Rösner, Renate | X |
| 13. Schneider, Silke | X |
| 14. Schulz, Norbert | X |
| 15. Szymanski, Holger | X |
| 16. Dr. Tomschin, Manuela | X |
| 17. Tomschin, Dietrich | X |

Mitglieder der Verwaltung:

Herr Schneider	Bürgermeister
Frau Reimer	1. Stellvertreterin Ltr. Bauamt
Herr Behrens	2. Stellvertreter - Ltr. Kämmerer
Frau Michalski	Amtsleiterin Amt allg.ord. Aufgaben
Frau Küster	Amtsleiterin Amt ZD
Herr Gardeja	Kurdirektor

Protokoll der 14. Sitzung der Gemeindevertretung am 26.5.2016

öffentlicher Teil

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Ort: Haus des Gastes, Heinrich-Heine-Straße 7

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:35 Uhr

Zu 1.,1.1.,1.2.

Frau Reetz eröffnet die Sitzung und begrüßt die Abgeordneten, den Bürgermeister, die Amtsleiter und die anwesenden Einwohner. Sie stellt die form- und fristgerechte Ladung fest, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Zu 2.

Frau Reetz stellt den Antrag die Tagesordnung zu erweitern. Es handelt sich hier um zwei Dringlichkeitsvorlagen der Verwaltung. Sie schlägt vor, diese im nichtöffentlichen Teil als TOP 27 und TOP 28 aufzunehmen.

TOP 27 Beschlussvorschlag zur Ausschreibung Unterhaltsreinigung öffentlicher Sanitäreinrichtungen Ostseebad Binz

TOP 28 Beschlussvorschlag zur Gewährung einer kurzfristigen Liquiditätshilfe der Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz zugunsten des Eigenbetriebes Kurverwaltung Ostseebad Binz

Herr Mehlhorn schlägt vor, die TOP 7.1. - 7.11. en bloc abzustimmen.

Frau Dr. Tomschin kritisiert, dass sie sich aufgrund der Kürze nicht mehr in die Vorlagen einlesen könne und bittet darum, die Vorlagen zukünftig rechtzeitig zu reichen.

Beschluss-Nr. 263-14-2016

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.5.2016 die geänderte Tagesordnung.

Tagesordnung:

öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
 - 1.1 Begrüßung und Feststellen der form- und fristgerechten Ladung
 - 1.2 Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 7.4.2016 - öffentlicher Teil
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Anfragen der Gemeindevertreter

6. Einwohnerfragestunde
7. **Personelle Veränderungen in den Fachausschüssen**
- 7.1 **Antrag der SPD-Fraktion** zur Wiederbesetzung einer freigewordenen Wahlstelle als sachkundiges Mitglied im Betriebsausschuss (Frau Gisela Lemke)
- 7.2 **Antrag der Wählergemeinschaft Pro-Binz** zur Wiederbesetzung einer freigewordenen Wahlstelle im Betriebsausschuss (Herr Jürgen Michalski)
- 7.3 **Antrag der Wählergemeinschaft Pro-Binz** zur Abberufung eines stellvertretenden Mitgliedes aus dem Ausschuss Bau, Verkehr und Umwelt (Frau Dr. Manuela Tomschin)
- 7.4 **Antrag der Wählergemeinschaft Pro-Binz** zur Wiederbesetzung einer freigewordenen Wahlstelle als stellvertretendes Mitglied im Ausschuss Bau, Verkehr und Umwelt (Frau Heike Reetz)
- 7.5 **Antrag der Wählergemeinschaft Pro-Binz** zur Abberufung eines stellvertretenden Mitgliedes aus dem Ausschuss Bau, Verkehr und Umwelt (Herr Dietrich Tomschin)
- 7.6 **Antrag der Wählergemeinschaft Pro-Binz** zur Wiederbesetzung einer freigewordenen Wahlstelle als stellvertretendes Mitglied im Ausschuss Bau, Verkehr und Umwelt (Frau Silke Schneider)
- 7.7 **Antrag der Wählergemeinschaft Pro-Binz** zur Abberufung eines stellvertretenden Mitgliedes im Finanzausschuss (Herr Dietrich Tomschin)
- 7.8 **Antrag der Wählergemeinschaft Pro-Binz** zur Wiederbesetzung einer freigewordenen Wahlstelle als stellvertretendes Mitglied im Finanzausschuss (Herr Mario Böttcher)
- 7.9 **Antrag der BfB-Die Wählerinitiative** zur Wiederbesetzung einer freigewordenen Wahlstelle im Betriebsausschuss (Frau Dr. Manuela Tomschin)
- 7.10 **Antrag der BfB-Die Wählerinitiative** zur Abberufung eines stellvertretenden Mitgliedes aus dem Betriebsausschuss (Herr Frank Köpcke)
- 7.11 **Antrag der BfB-Die Wählerinitiative** zur Wiederbesetzung einer freigewordenen Wahlstelle als stellvertretendes Mitglied im Betriebsausschuss (Herr Holger Szymanski)
8. Beschlussvorschlag zur organisatorischen Übernahme des Museums Ostseebad Binz
Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde ein Mitglied des Fördervereins eingeladen.
9. Beschlussvorschlag zur Feststellung des Jahresabschlusses 2013 der Gemeinde Ostseebad Binz
10. Beschlussvorschlag zur Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2013
11. Beschlussvorschlag zur 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Zentrum“ der Gemeinde Ostseebad Binz
Hier: Abwägungsbeschluss
12. Beschlussvorschlag zur 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Zentrum“ der Gemeinde Ostseebad Binz
Hier: Satzungsbeschluss

13. Beschlussvorschlag zur 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Landseitiges Gewerbegebiet Prora“ der Gemeinde Ostseebad Binz
Hier: Abwägungsbeschluss
14. Beschlussvorschlag zur 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Landseitiges Gewerbegebiet Prora“ der Gemeinde Ostseebad Binz
Hier: Satzungsbeschluss
15. Beschlussvorschlag zum Bebauungsplan Nr. 37 „Rabenstraße 11“ der Gemeinde Ostseebad Binz
Hier: Abwägungsbeschluss
16. Beschlussvorschlag zum Bebauungsplan Nr. 37 „Rabenstraße 11“ der Gemeinde Ostseebad Binz
Hier: Satzungsbeschluss
17. Beschlussvorschlag zum Bebauungsplan Nr. 38 „Einkaufsmarkt Bahnhofstraße“ der Gemeinde Ostseebad Binz
Hier: Aufstellungsbeschluss
18. Beschlussvorschlag zum Bebauungsplan Nr. 39 „Wohnen am Potenberg“ der Gemeinde Ostseebad Binz
Hier: Aufstellungsbeschluss
- 19.1 Beschlussvorschlag zur Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zu einer Ausnahme/Abweichung von Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 27 „Mittelstraße der Gemeinde Ostseebad Binz im Rahmen des Nutzungsänderungsantrages: Wohngebäude mit 4 WE und 4 FEWO zu einem Hotel Garni mit 6 Einheiten und 4 Ferienwohnungen
Hier: Antrag auf Abweichung gemäß § 31 Abs. 1 BauGB (Gebäuelänge)
- 19.2 Beschlussvorschlag zur Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zu einer Ausnahme/Abweichung von Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 27 „Mittelstraße der Gemeinde Ostseebad Binz im Rahmen des Nutzungsänderungsantrages: Wohngebäude mit 4 WE und 4 FEWO zu einem Hotel Garni mit 6 Einheiten und 4 Ferienwohnungen
Hier: Antrag auf Ausnahme gemäß § 31 Abs. 1 BauGB (Nutzungsänderung)
- 19.3 Beschlussvorschlag zur Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zu einer Ausnahme/Abweichung von Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 27 „Mittelstraße der Gemeinde Ostseebad Binz im Rahmen des Nutzungsänderungsantrages: Wohngebäude mit 4 WE und 4 FEWO zu einem Hotel Garni mit 6 Einheiten und 4 Ferienwohnungen
Hier: Antrag auf Abweichung gemäß § 31 Abs. 1 BauGB (Grundflächenzahl)
20. Beschlussvorschlag zur Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zu einer Ausnahme von der Veränderungssperre zur 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Zentrum“ der Gemeinde Ostseebad Binz im Rahmen des Antrages: Einbau von Loggien im 3. Obergeschoss
Hier: Antrag auf Ausnahme nach § 31 Abs. 1 BauGB
21. Beschlussvorschlag zur Durchführung eines Bürgerentscheides am 4.9.2016
22. Symbolische Schlüsselübergabe für das neue Feuerwehrhilfleistungs- und Löschfahrzeuges HLF 20 der FFW Binz

Pause: Vorstellung des neuen Feuerwehrhilfleistungs- und Löschfahrzeug HLF 20 der FFW Binz auf dem Parkplatz der Kurverwaltung

nichtöffentlicher Teil

23. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 7.4.2016 - nichtöffentlicher Teil
24. Vorstellung des Nutzungs- und Bebauungsplankonzeptes für das MZO-Gelände unter Berücksichtigung der Prämissen der Gemeindevertretung
25. Informationen der Geschäftsführerin der Wohnungsverwaltung Binz GmbH
26. Grundstücksangelegenheiten
 - 26.1 Beschlussvorschlag zum Ankauf eines Flurstückes in der Gemarkung Binz
 - 26.2 Beschlussvorschlag zur Ersteigerung eines Flurstückes in der Gemarkung Prora
27. Beschlussvorschlag zur Ausschreibung Unterhaltsreinigung öffentlicher Sanitäranlagen Ostseebad Binz
28. Beschlussvorschlag zur Gewährung einer kurzfristigen Liquiditätshilfe der Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz zugunsten des Eigenbetriebes Kurverwaltung Ostseebad Binz
29. Informationen des Bürgermeisters und der Abgeordneten

Abstimmung: Ja/Stimmen: 16
 Nein/Stimmen: keine
 Enthaltungen: 1

Zu 3.

Beschluss-Nr. 264-14-2016

Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 7.4.2016 – öffentlicher Teil.

Abstimmung: Ja/Stimmen: 16 (einstimmig)

Zu 4.

Der Bericht des Bürgermeisters wird der Niederschrift als Anlage beigefügt und ist im Internet nachzulesen.

Herr Dohrmann nimmt ab 18:55 Uhr an der Sitzung teil.

Herr Franke: Anfrage, ob entlang von Block 2 eine Strandpromenade vorgesehen ist.

Herr Schneider teilt mit, dass dies im städtebaulichen Vertrag verankert sei.

Herr Franke regt an, insbesondere in den Abendstunden am Freitag und Sonnabend ein Angebot für Kinder und Jugendliche im Freizeitzentrum zu schaffen.

Frau Michalski nimmt den Hinweis auf.

Frau Rösner teilt mit, dass das Freizeitzentrum am Freitag bis 20:00 Uhr und am Sonnabend bis 18:00 Uhr geöffnet sei.

Zu 5.

Anfragen der Gemeindevertreter

Frau Rösner erinnert noch einmal an das fehlende Beschilderungssystem auf dem Bahnhofsvorplatz.

Zu 6.
Einwohnerfragestunde

Frau Reetz bittet klare Fragen in der Einwohnerfragestunde zu stellen. Zudem haben die Einwohner bereits im Vorfeld die Möglichkeit, sich zu aktuellen Fragen in den Fachausschüssen einzubringen oder Fragen in der Sprechstunde der Vorsitzenden zu stellen.

Bezüglich der Anfrage aus der letzten Sitzung zum Frischemarkt äußert **Herr Gardeja**, dass es eine kleine Variante mit ausgewählten Manufakturbetrieben ab Mitte Juni von 12:00 -17:00 Uhr geben werde.

Herr Reile Anfrage zum Verbleib der Bangkirai Bohlen und der Granitschale vom Seebrückenvorplatz. Zuletzt wurden diese auf dem Bauhof gelagert.

Der Hinweis wird von **Herrn Gardeja** aufgenommen und geprüft.

Auf die Anfrage von **Herrn Reile**, wann die Wandelgänge saniert werden, teilt **Herr Gardeja** mit, dass ein Denkmalschutzgutachten auf den Weg gebracht wurde mit dem Ziel, den gesamten Kurplatz mit Fördermitteln zu sanieren.

Auf die Anfrage von **Herrn Reile**, ob der Bereich des Grillplatzes am Schmachter See vom Wachschatz kontrolliert werde, teilt **Frau Michalski** mit, dass die Gemeinde Binz seit 20 Jahren einen Vertrag mit einem Sicherheitsdienst habe, welcher das Ortsgebiet patrouilliere. Inbegriffen ist der Ortskern, begrenzt durch die Wylichstraße und Putbuser Straße, Strandpromenade und Schmachter See Promenade. Nicht jeder Platz kann zu jeder Zeit überwacht werden, insofern ist die Mitarbeit der Bürger gefragt, welche im Bedarfsfall die Polizei informieren sollten.

Auf die Frage von **Herrn Steinbrecher** nach dem Verbleib der Pflastersteine der Rabenstraße teilt **Frau Reimer** mit, dass die Entsorgung der Pflastersteine Bestandteil der Ausschreibung war.

Herrn Fischer befürchtet, dass einige Urlauber ihre Strandmuschel in den Dünen aufstellen.

Herr Schneider: Das STALU habe vor zwei Jahren die Abgrenzungen der Dünen entfernt. Die Gemeinde sei ebenso besorgt, dass die Dünenlandschaft darunter leiden werde.

Zu 7.

Personelle Veränderungen

Es erfolgt eine Abstimmung über mehrere zur Wahl stehende Kandidaten in einem Wahlgang.

Zu 7.1

Antrag der SPD-Fraktion

Beschluss-Nr. 265-14-2016

Die Gemeindevertretung wählt in ihrer Sitzung am 26.5.2016 Frau Gisela Lemke als sachkundige Einwohnerin in den Betriebsausschuss Eigenbetrieb Kurverwaltung.

Zu 7.2

Antrag der Wählerinitiative Pro-Binz

Beschluss-Nr. 266-14-2016

Die Gemeindevertretung wählt in ihrer Sitzung am 26.5.2016 Herrn Jürgen Michalski als Mitglied in den Betriebsausschuss Eigenbetrieb Kurverwaltung.

Zu 7.3

Antrag der Wählerinitiative Pro-Binz

Beschluss-Nr. 267-14-2016

Die Gemeindevertretung beruft in ihrer Sitzung am 26.5.2016 Frau Dr. Manuela Tomschin als stellvertretendes Mitglied aus dem Ausschuss Bau, Verkehr und Umwelt ab.

Zu 7.4

Antrag der Wählerinitiative Pro-Binz

Beschluss-Nr. 268-14-2016

Die Gemeindevertretung wählt in ihrer Sitzung am 26.5.2016 Frau Heike Reetz als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss Bau, Verkehr und Umwelt.

Zu 7.5

Antrag der Wählerinitiative Pro-Binz

Beschluss-Nr. 269-14-2016

Die Gemeindevertretung beruft in ihrer Sitzung am 26.5.2016 Herrn Dietrich Tomschin als stellvertretendes Mitglied aus dem Ausschuss Bau, Verkehr und Umwelt ab.

Zu 7.6

Antrag der Wählerinitiative Pro-Binz

Beschluss-Nr. 270-14-2016

Die Gemeindevertretung wählt in ihrer Sitzung am 26.5.2016 Frau Silke Schneider als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss Bau, Verkehr und Umwelt.

Zu 7.7

Antrag der Wählerinitiative Pro-Binz

Beschluss-Nr. 271-14-2016

Die Gemeindevertretung beruft in ihrer Sitzung am 26.5.2016 Herrn Dietrich Tomschin als stellvertretendes Mitglied im Finanzausschuss ab.

Zu 7.8

Antrag der Wählerinitiative Pro-Binz

Beschluss-Nr. 272-14-2016

Die Gemeindevertretung wählt in ihrer Sitzung am 26.5.2016 Herrn Mario Böttcher als stellvertretendes Mitglied in den Finanzausschuss.

Zu 7.9

Antrag BfB-Die Wählerinitiative

Beschluss-Nr. 273-14-2016

Die Gemeindevertretung wählt in ihrer Sitzung am 26.5.2016 Frau Dr. Manuela Tomschin als Mitglied in den Betriebsausschuss Eigenbetrieb Kurverwaltung.

Zu 7.10

Antrag BfB-Die Wählerinitiative

Beschluss-Nr. 274-14-2016

Die Gemeindevertretung beruft in ihrer Sitzung am 26.5.2016 Herrn Frank Köpcke als stellvertretendes Mitglied aus dem Betriebsausschuss Eigenbetrieb Kurverwaltung ab.

Zu 7.11

Antrag BfB-Die Wählerinitiative

Beschluss-Nr. 275-14-2016

Die Gemeindevertretung wählt in ihrer Sitzung am 26.5.2016 Herrn Holger Szymanski als stellvertretendes Mitglied in den Betriebsausschuss Eigenbetrieb Kurverwaltung.

Abstimmung:

Ja/Stimmen: 12
Nein/Stimmen: keine
Enthaltungen: 5

Zu 8.

Frau Reetz begrüßt Herrn Rohde, Mitglied des „Förderverein Museum Ostseebad Binz e.V.“

Herr Rohde: Zweck des Vereins ist die Förderung des heimatgeschichtlichen Gedankens und entsprechender Aktivitäten in Binz und Umgebung. Der Verein war bislang nicht nur Unterstützer, sondern auch Betreiber des Museums. Der Förderverein befürwortet eine Übernahme des Betriebs durch die Kurverwaltung. Das Museum wird dadurch besser und moderner aufgestellt und einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Herr Tomschin lehnt eine Übernahme ab. Aus seiner Sicht ist eine Diskussion zur Übernahme des Museums als auch der Umzug der Bibliothek in der Gemeindevertretung viel zu kurz gekommen.

Beschluss-Nr. 276-14-2016

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.5.2016 die organisatorische Übernahme zum Betrieb des Museums Ostseebad Binz e.V. durch die Kurverwaltung Binz.

Abstimmung:

Ja/Stimmen: 14
Nein/Stimmen: 3
Enthaltungen: keine

Zu 9.

Beschluss-Nr. 277-14-2016

Die Gemeindevertretung stellt in ihrer Sitzung am 26.5.2016 den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss 2013 der Gemeinde Ostseebad Binz auf den 31.12.2013 fest.

Abstimmung:

Ja/Stimmen: 17 (einstimmig)

Zu 10.

Beschluss-Nr. 278-14-2016

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Binz entlastet in ihrer Sitzung vom 26.5.2016 den Bürgermeister der Gemeinde Ostseebad Binz für das Haushaltsjahr 2013.

Abstimmung:

Ja/Stimmen: 17 (einstimmig)

Zu 11.

Beschluss-Nr. 279-14-2016

1. Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.5.2016 über Anregungen zur 5. Änderung des BP Nr. 1 „Zentrum“ der Gemeinde Ostseebad Binz gemäß § 4 (2) BauGB in der vorliegenden Fassung.
2. Die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange sowie die Bürger sind über das Ergebnis der Abwägung zu benachrichtigen.

Abstimmung:

Ja/Stimmen: 17 (einstimmig)

Zu 12.

Beschluss-Nr. 280-14-2016

1. Aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722), sowie nach § 86 Landesbauordnung (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2015 (GVOBl. M-V S. 344), wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Binz vom 26.5.2016 die Satzung über die 5. Änderung des BP Nr. 1 „Zentrum“ der Gemeinde Ostseebad Binz bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), dem Text (Teil B) sowie der Begründung erlassen.

2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Satzung der 5. Änderung des BP Nr. 1 „Zentrum“ der Gemeinde Ostseebad Binz ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmung: Ja/Stimmen: 17 (einstimmig)

Zu 13.

Beschluss-Nr. 281-14-2016

1. Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.5.2016 über Anregungen zu der 1. vereinfachten Änderung des BP Nr. 12 „Landseitiges Gewerbegebiet Prora“ der Gemeinde Ostseebad Binz gemäß § 4 (2) BauGB in der vorliegenden Fassung.
2. Die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange sowie die Bürger sind über das Ergebnis der Abwägung zu benachrichtigen.

Abstimmung: Ja/Stimmen: 17 (einstimmig)

Zu 14.

Beschluss-Nr. 282-14-2016

1. Aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722), sowie nach § 86 Landesbauordnung (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2015 (GVOBl. M-V S. 344), wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Binz vom 26.5.2016 die Satzung über die 1. vereinfachte Änderung des BP Nr. 12 „Landseitiges Gewerbegebiet Prora“ der Gemeinde Ostseebad Binz bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), dem Text (Teil B) sowie der Begründung erlassen.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Satzung der 1. vereinfachten Änderung des BP Nr. 12 „Landseitiges Gewerbegebiet Prora“ der Gemeinde Ostseebad Binz ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmung: Ja/Stimmen: 17 (einstimmig)

Zu 15.

Beschluss-Nr. 283-14-2016

1. Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.5.2016 über Anregungen zu dem BP Nr. 37 „Rabenstraße Nr. 11“ der Gemeinde Ostseebad Binz gemäß § 4 (2) BauGB in der vorliegenden Fassung.
2. Die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange sowie die Bürger sind über das Ergebnis der Abwägung zu benachrichtigen.

Abstimmung: Ja/Stimmen: 17 (einstimmig)

Zu 16.

Beschluss-Nr. 284-14-2016

1. Aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722), sowie nach § 86 Landesbauordnung (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2015 (GVOBl. M-V S. 344), wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Binz vom 26.5.2016 die Satzung über den BP Nr. 37 „Rabenstraße Nr. 11“ der Gemeinde Ostseebad Binz bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), dem Text (Teil B) sowie der Begründung erlassen.

2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Satzung der 1. vereinfachten Änderung des BP Nr. 37 „Rabenstraße Nr. 11“ der Gemeinde Ostseebad Binz ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmung: Ja/Stimmen: 17 (einstimmig)

Zu 17.

Herr Reinbold erinnert an die Festlegung im Hauptausschuss den Beschlussvorschlag unter der Maßgabe zu beschließen, dass kein 2. Geschoss entsteht.

Beschluss-Nr. 285-14-2016

1. Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.5.2016 die Aufstellung des BP Nr. 38 „Einkaufsmarkt Bahnhofstraße“ der Gemeinde Ostseebad Binz als BP der Innenentwicklung nach § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren unter der Maßgabe, dass kein 2. Geschoss entsteht.
2. Das Planverfahren ist gemäß § 13 (2) und (3) in Verbindung mit § 3 (2) und § 4 (2) BauGB durchzuführen.
3. Die Gemeinde ist kostenfrei zu halten.

Abstimmung: Ja/Stimmen: 17 (einstimmig)

Zu 18.

Beschluss-Nr. 286-14-2016

1. Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.5.2016 die Aufstellung des BP Nr. 39 „Wohnen am Potenberg“ der Gemeinde Ostseebad Binz als BP der Innenentwicklung nach § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren.
2. Das Planverfahren ist gemäß § 13 (2) und (3) in Verbindung mit § 3 (2) und § 4 (2) BauGB durchzuführen.

Abstimmung: Ja/Stimmen: 17 (einstimmig)

Zu 19.1

Frau Reimer: Das Gebäude liegt als baugenehmigtes Bestandgebäude mit einer Gebäudelänge von 24,24 m in dem rechtskräftigen Bebauungsplan Nr. 27 „Mittelstraße“. Die Baugenehmigung ist vor dem Inkrafttreten der Plansatzung erteilt worden. Im Bebauungsplan Nr. 27 „Mittelstraße“ ist eine Gebäudelänge von 20 m festgeschrieben.

Beschluss-Nr. 287-14-2016

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.5.2016, im Rahmen des Nutzungsänderungsvertrages: Wohngebäude mit 4 WE und 4 FeWo zu einem Hotel Garni mit 6 Einheiten und 4 Ferienwohnungen der Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens für die Abweichungen der Festsetzungen des BP Nr. 27 „Mittelstraße“ der Gemeinde Ostseebad Binz: Abweichung von den Gebäudelängen gemäß I.2.1) abweichende Bauweise der textlichen Festsetzungen des BP Nr. 27, zuzustimmen.

Abstimmung: Ja/Stimmen: 14
Nein/Stimmen: keine
Enthaltungen : 3

Zu 19.2

Frau Reimer gibt zu bedenken, dass auf dem Grundstück ein Wohnhaus mit 4 Wohnungen und 4 Ferienwohnungen baugenehmigt wurde. Durch die beantragte Nutzungsänderung zu einem Hotel Garni mit 6 Einheiten und 4 Ferienwohnungen und die Schaffung mehrerer Stellplätze direkt an der Grundstücksgrenze zu Wohngrundstücken ist von einer immissionsrechtlichen Unzulässigkeit auszugehen.

Beschluss-Nr. 288-14-2016

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.5.2016 im Rahmen des Nutzungsänderungsvertrages: Wohngebäude mit 4 WE und 4 FeWo zu einem Hotel Garni mit 6 Einheiten und 4 Ferienwohnungen der Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens für die Ausnahme der Festsetzungen des BP Nr. 27 „Mittelstraße“ der Gemeinde Ostseebad Binz: Ausnahme Wohnnutzung in Betrieb des Beherbergungsgewerbes nicht zuzustimmen.

Abstimmung: Ja/Stimmen: 17 (einstimmig)

Zu 19.3

Beschluss-Nr. 289-14-2016

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.5.2016 im Rahmen des Nutzungsänderungsvertrages: Wohngebäuden mit 4 WE und 4 FeWo zu einem Hotel Garni mit 6 Einheiten und 4 Ferienwohnungen der Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens für die Abweichungen der Festsetzungen des BP Nr. 27 „Mittelstraße“ der Gemeinde Ostseebad Binz: Abweichung von der Grundflächenzahl gemäß I.2.1) abweichende Bauweise der textlichen Festsetzungen des BP 27, nicht zuzustimmen.

Abstimmung: Ja/Stimmen: 17 (einstimmig)

Zu 20.

Beschluss-Nr. 290-14-2016

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.5.2016, im Rahmen des Bauantrages: Einbau von Loggien im 3. Obergeschoss, der Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens für die Ausnahme von der Veränderungssperre zur 6. Änderung des BP Nr. 1 „Zentrum“ der Gemeinde Ostseebad Binz zuzustimmen.

Abstimmung: Ja/Stimmen: 17 (einstimmig)

Zu 21.

Herr Köpcke: Die BfB - Die Wählerinitiative spricht sich gegen den Bau eines Hochhauses in Prora aus.

Herr Dohrmann möchte wissen, ob die Formulierung der Frage geprüft worden sei.

Frau Michalski: Die eingebrachte Frage muss das Ziel des Begehrens hinreichend klar und eindeutig zum Ausdruck bringen. Die rechtsaufsichtsbehördliche Benehmens-Prüfung der Beschlussvorlage ist im Vorfeld erfolgt. Die rechtsaufsichtsbehördliche Stellungnahme wurde dem Beschlussvorschlag beigefügt.

Beschluss-Nr. 291-14-2016

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.5.2016 auf der Grundlage des § 20 (3) der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) die Durchführung eines Bürgerentscheides.

1. Zur Grundlage hat der Bürgerentscheid die Frage:

Soll die Veräußerung des gemeindeeigenen Grundstückes Gemarkung Prora, Flur 7, Flurstück 5/118 an einen Investor erfolgen, der dort ein Hochhaus errichten will?

2. Die Gemeindevertretung legt den Termin zur Durchführung eines Bürgerentscheides auf Sonntag, den 4.9.2016.

Abstimmung:

Ja/Stimmen: 16
Nein/Stimmen: 1
Enthaltungen: keine

Zu 22.

Frau Reetz begrüßt Herrn Sgaga, Vertriebsleiter der Firma Rosenbauer.

Herr Sgaga bedankt sich im Namen der Firma Rosenbauer für das bereits seit 1994 entgegengebrachte Vertrauen. Er wünscht der Gemeinde und natürlich den Nutzern dieses Fahrzeuges der FFW Binz, dass sie immer gesund von den Einsätzen nach Hause kommen.

Es folgt die symbolische Schlüsselübergabe für das neue Feuerwehrhilfeleistungs- und Löschfahrzeuges HLF 20 der FFW Binz durch Herrn Sgaga an den Bürgermeister.

In der Pause haben die Anwesenden die Möglichkeit, sich das neue HLF 20 auf dem Parkplatz der Kurverwaltung anzusehen.

Heike Reetz
Vorsitzende der Gemeindevertretung

Wollaeger
Protokollantin